

Neues von Elise Polko und E. Vely.

[45725]

Zur Versendung liegen bereit:

Verwöhnt.

Der Hausfreund. —

Wenn Wände reden.

Von

Elise Polko.

1 Band. 19 Bogen 8°. Elegant brosch.
4 M 50 J; fein gebunden 5 M 50 J ord.

Es sind einfache, dem alltäglichen Leben entnommene Stoffe, welche die beliebte Erzählerin in diesem Buche behandelt; aber daß die Poesie nicht in dem Ungewöhnlichen liegt, daß sie selbst den unscheinbaren Dingen und Vorgängen eigen, wenn man sie mit dem Auge des Dichters zu sehen weiß, das beweisen diese drei Geschichten. Elise Polko ist die Dichterin des deutschen Familienlebens, dessen reichen Schatz an Poesie, an sittlicher Tiefe sie in so herzlicher Weise nahe zu bringen weiß.

Wandelbilder

von der Landstraße.

II. Band:

Armenhäuser.

Von

E. Vely.

1 Band. Ca. 19 Bogen 8°. Elegant brosch.
4 M 50 J; fein gebunden 5 M 50 J ord.

In dem ersten Bande der „Wandelbilder“: „Adam's Söhne — Eva's Töchter“ hat E. Vely mit vollendeter Künstlerschaft und subtiler Pinsel-führung ausgeführte kleine Genrebilder aus der vornehmen Gesellschaft der Gegenwart geboten; der zweite Band ergänzt und vervollständigt den ersten, indem er uns in gleicher Weise mit den Konflikten in den tieferen Regionen des Volkes, mit dem Denken und Fühlen in den niederen Kreisen bekannt macht.

Bei Vorausbestellung gewähren wir bis zum 30. November d. J.

einen **Vorzugs-Barrabatt von 40%**
und auf 10+1 Freieremplar.

Nach diesem Termin liefern wir nur zu den gewöhnlichen Bedingungen und zwar

33 1/2 % gegen bar und 25 % in Rechnung.

[45763] Gleichzeitig erscheint in unserem Verlage: Ende November erscheint:

Todten - Tänze.

Ein Romanzero

von

Carl Felix von Schlichtegross.

Mit einem Briefe von Felix Dahn.

1 Band. 7 1/2 Bogen 8°. Elegant brosch.
2 M; fein gebunden 3 M ord.

In einem, dem Buche vorgebrachten Briefe Felix Dahns an den Verfasser heißt es unter anderem: „Ohne jeden Zweifel eignet Ihnen hervorragende, das Gewöhnliche übersteigende dichterische Begabung; mit einem feinen und wohl ausgebildeten Formgefühl verbindet sich Gestaltungsvermögen und die an unserer viel-schreibenden Zeit so seltene Eigenart des Gedankens wie des Ausdrucks.“ — Dieses Lob aus solchem Munde macht eine weitere Empfehlung der „Todten-Tänze“ überflüssig.

Kabatt: 25% in Rechnung, 33 1/2 % gegen bar.

Die ersten beiden Werke gehören in den „Cycclus belletristischer Novitäten“ und werden an die Abonnenten zu den bekannten Bedingungen unverlangt expediert.

Breslau, den 8. November 1892.

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- und Verlags-Anstalt
vorm. S. Schottlaender.

Nur hier angezeigt!

[45083]

In wenigen Tagen erscheint:

Die Parteien

und

die Heeresreform.

Von

von Boguslawski,

Generallieutenant z. D.

Preis ca. 1 M ord., 75 J netto und 7/6 (à cond. kann ich nur bei gleichzeitig fester Bestellung senden).

General von Boguslawski hatte sich im Frühjahr 1891 in einer Schrift „Die Notwendigkeit der zweijährigen Dienstzeit“ für die Durchführung einer großen Heeresreform erklärt. Diese Schrift verursachte eine lebhafte Bewegung.

Sehr natürlich, daß der weltbekannte Verfasser jetzt, da eine Militär-Vorlage von der größten Bedeutung dem Reichstage zugehen wird, sein Wort in die Waagschale eines Kampfes wirft, dessen Ausgang von der größten Wichtigkeit für die Geschichte Deutschlands ist.

Bestellungen erbitte direkt.

Hochachtung

Berlin NW. 7.

R. Eisenschmidt.

Liebe zur Tierwelt.

Auregende Beispiele

zur Zählung und Pflege unserer Wald- und Gartenvögel und anderer freilebender Tiere.

Nach dem Englischen

„Wild Nature won by Kindness“

by

Eliza Brightwen.

Von

B. Hoffmann.

Mit über 60 Original-Illustrationen von
Ch. Votteler.

Weich in Lederpapier kart. mit Rotschnitt.

3 M 50 J ord.

(Ausführliches Rundschreiben vorige Woche versandt.)

Schenken Sie gefälligst dieser Anzeige Ihre Aufmerksamkeit. Sie betrifft ein gemeinnütziges, ganz reizend ausgestattetes Buch, das jung und alt auf den ersten Blick für sich einnimmt und sich darum überall leicht verkaufen wird.

Illustrationen aus dem Tierleben fallen so selten ganz befriedigend aus, darum werden diese, vorzüglich gelungenen, absolut naturwahren und dabei künstlerisch aufgefaßten die allgemeine Anerkennung finden.

Die Herren Sortimenten werden das Buch mit persönlichem Vergnügen verkaufen und ich glaube, daß auch mancher der Herren Verleger das hübsche Buch als typographische Leistung zur Hand nehmen wird.

In Rechnung kann ich nur in ganz beschränkter Anzahl liefern, um so günstiger sind meine

Barbezugsbedingungen:

1 Probe-Exemplar für 2 M netto bar;

einzelne Exemplare à 2 M 35 J,

7/6 Exemplare 14 M 70 J.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 10. November 1892.

Felix Kraus.